

FC Lindau - Allgemeines

Drei Pluspunkte, herausragende Ehrungen und einstimmige Wahlen

Große Überraschung für den Vorstand des FC Lindau! Trotz des zeitgleich stattfindenden Bundesliga-Krachers Hamburger SV gegen Bayern München konnte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung mit rund 80 Besuchern erneut ein „volles Haus“ im FC-Vereinsheim verzeichnet werden. Die Anwesenden bildeten den würdigen Rahmen einer harmonisch ablaufenden Veranstaltung, die zudem ausnahmslos durch einstimmig gefasste Beschlüsse gekennzeichnet war.

Nach dem Gedenken an die im abgelaufenen Geschäftsjahr verstorbenen Vereinsmitglieder und der Genehmigung der von „Vizepräsident“ Hartmut Bierbaum hervorragend formulierten Niederschrift über die letzte Jahreshauptversammlung strich der scheidende 1. Vorsitzende des SV BW Bilshausen, Richard Neumann, in seinem Grußwort die guten Beziehungen zwischen den beiden Nachbarvereinen heraus und hoffte zudem auf eine noch lange Fortsetzung der reibungslos funktionierenden Kooperation im Bereich des Jugendfußballs für den D- bis A-Jugendjahrgang mit zur Zeit 8 aktiven Großfeldmannschaften.

Eine hochrangige Ehrung wurde anschließend der lizenzierten Lindauer Übungsleiterin Inge Mascher zuteil. Dieser wurden vom Turnkreis Northeim-Einbeck, vertreten durch Frau Pötig, gleich drei Pluspunkte für ihre Bewegungsangebote „Präventives Herz-Kreislauf-Training“, „Funktionsgymnastik“ und „Beckenbodentraining“ verliehen. Mit diesem auf zunächst drei Jahre befristeten Qualitätssiegel des Niedersächsischen Turner-Bundes, welches bisher erst 16 Vereine im Gebiet des Landkreises Northeim besitzen, kann der FC Lindau künftig nachhaltig für sein mittlerweile breit aufgestelltes Gesundheitsangebot für Alt und Jung Werbung betreiben. Inge Mascher ließ es sich unter dem Beifall der Versammlung nicht nehmen, das in diesem Zusammenhang verliehene spezielle Übungsleiter-T-Shirt spontan überzustreifen.

Weitere drei herausragende Auszeichnungen für 60jährige Vereinsmitgliedschaft standen mit den Ehrungen der Sportkameraden Wilfried Henniges, Willi Kistner und Siegbert Mönnich an. Vorsitzender Volker Mönnich würdigte in seiner Laudatio ausführlich die großen Verdienste dieser langjährigen Mitglieder, welche in vielfältigster Art und Weise ein erhebliches Stück Vereinsgeschichte mitgeschrieben haben und allesamt als „waschechte FCer“ bezeichnet werden können.

Die anschließende Aussprache über die Jahresberichte des Vorstandes und der Spartenleiterinnen und Spartenleiter ergab keine Beanstandungen. Vorsitzender Mönnich zeichnete in diesem Zusammenhang noch Rolf Ahrens, der am letzten Tag der Sportwoche 2008 mit seinem Cross-Golf-Angebot mehr als 500 Besucher auf den Sportplatz lockte, sowie Torsten Wolf, der als Verantwortlicher für den Internetauftritt des Vereins innerhalb von sechs Monaten mehr als 5.000 User auf der Homepage des FC Lindau begrüßen konnte, als Dank für ihr großes Engagement mit einem Präsent aus. Kassenprüfer Ralf Piepenbrink bescheinigte Schatzmeister Ulrich Engelhardt eine ordnungsgemäße, zeitaufwendige und gewissenhafte Kassenführung und beantragte zugleich die Entlastung des gesamten Vorstandes, welche einstimmig erteilt wurde.

Die folgenden Vorstandswahlen ergaben keine personellen Veränderungen. Besondere Freude herrschte in der Versammlung, dass sich Schatzmeister Ulrich Engelhardt noch einmal für zwei weitere Jahre zur Wahl stellte. Er wurde in seinem Amt genau so einstimmig bestätigt wie der 1. Vorsitzende Volker Mönnich, Jugendwart Ulrich Hellmann und Sach- und Gerätewartin Claudia Rudolph. Auch die

Bestätigung der von den einzelnen Abteilungen vorgeschlagenen Spartenleiterinnen und –leiter erfolgte ohne Gegenstimme.

Unter tosendem Beifall der Versammlung wurde der Sportkamerad Bernd Scheer für den ausgeschiedenen Ralf Piepenbrink neben Ricarda Wächter zum neuen Kassenprüfer bestimmt. Erfreulicherweise konnte der schuldenfreie Verein trotz nahezu komplett verregneter Sportwoche 2008 sogar einen kleinen Überschuss erwirtschaften. Der Vorsitzende führte dies auf die restriktive Ausgabenpolitik des Vorstandes und den gigantischen Besucherzuspruch am letzten Tag der Sportwoche zurück, betonte allerdings auch, dass sich mit den im Vergleich zu anderen Vereinen in gleicher Größenordnung unterirdisch niedrigen und seit etlichen Jahren unveränderten Mitgliedsbeiträgen ein Sportverein wie der FC Lindau mit seinem breiten Angebot in der heutigen Zeit eigentlich kaum noch führen lasse. Dennoch wurde auf eine Erhöhung der Beitragssätze für das Jahr 2009 erneut verzichtet. Vorsitzender Mönlich appellierte vielmehr an die Vereinsmitglieder, die angebotenen sportlichen und außersportlichen Events auch in Zukunft rege zu besuchen.

Nicht verschweigen wollte der Vorstand den Versammlungsteilnehmern auch die Problemfälle im Verein. So gestaltet sich die Zukunft der „FC-Tanzmäuse“ gegenwärtig mehr als ungewiss, da es bisher leider nicht gelungen ist, Unterstützung beziehungsweise Ersatz für die privat stark in Anspruch genommene Übungsleiterin Marion Wölk zu finden. Auch der Fortbestand der erfolgreichen Damenfußballmannschaft hängt nach einigen berufs- und anderweitig bedingten Abgängen für die kommende Spielzeit angesichts eines personell stark ausgedünnten Kaders „am seidenen Faden“. Schwierigkeiten eben, die in einem Verein in der Größenordnung des FC Lindau immer wieder auftreten und in den nächsten Wochen vom Vorstand konsequent angegangen werden sollen.

Abschließend lobte Ortsbürgermeister Heinrich Schmidt in seinem Grußwort, welches er traditionell erneut unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ hielt, den FC Lindau für sein breit gefächertes Sportangebot und signalisierte auch weiterhin finanzielle Unterstützung des Ortsrates im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten. Danach beendete Volker Mönlich nach etwas mehr als zwei Stunden Tagungszeit eine äußerst erfolgreich verlaufene Generalversammlung und leitete nahtlos in die dritte Halbzeit über, in welcher Vereinswirt Frank Schum und sein bewährtes Helferteam alle Hände voll zu tun hatten, die „durstigen Kehlen“ bis tief in die Nacht in angemessener Weise zu versorgen.